

Von Herzen

Das Leben ist ein Rätsel doch vor allen Dingen,
steckt es im Qualm der Logik stets verborgen.
Ein jeder will um rechte Einsicht ringen
und macht sich meist zu große Sorgen.

Man vergisst nur viel zu oft die Wirren,
die da in unseren Köpfen herrlich kreisen
und übersieht, daß wir uns allermeistens irren,
wenn die Indizien auf echte Tatbestände weisen...

Doch hüten wir das Feuer wie verlorn'e Wesen,
die einsam um die dunklen Häuser ziehen.
In welchem davon ist das Glück gewesen?
Dort, wo die alten Herde glühen?

Verzweifle nicht, es ist kein Bleiben,
in dieser Klage um das kleine Seelenheil.
Lass deine Hand noch Liebesbriefe schreiben -
sei stets bemüht und mutig und von Herzen g...

© Alf Gloker

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)